

# Suite Nr. 1

(op. 110)

## „Die Puppenkiste“

von  
Johann Hausl

### Werkbeschreibung

Die Suite Nr. 1 habe ich (mit Unterbrechungen) vom 26. Jänner 1990 bis zum 16. März 1990 geschrieben. Die einzelnen Motive, Themen und Seitenthemen beziehen sich auf Gegenstände, die sich im Laufe der Zeit in der Spielzeugkiste meiner ersten Tochter Bettina (damals 14 Monate alt) angesammelt haben.

#### **I. Einzug der Puppen und Plüschtiere** (Polonaise)

Kleine Mädchen bekommen eine Unzahl von Puppen und Plüschtieren geschenkt, die alle nach kurzer Zeit in der Puppenkiste landen und nicht mehr beachtet werden.

#### **II. Die Lieblingspuppe** (Andantino)

Eine Puppe wird am meisten beansprucht, die Lieblingspuppe. Das Kleid, das sie trägt, sieht aus als ob es in Spanien hergestellt wurde.

#### **III. Papagei** (Scherzo)

Eines der ersten Wörter, die Bettina sprechen konnte, war neben „Papa“ und „Mama“ das Wort „Papagei“ - sie sprach dieses Wort mit denselben Intervallen, die im Motiv nach der Einleitung im 1. Flügelhorn verwendet werden. Natürlich mußte sofort ein entsprechendes Plüschtier her, daß ebenfalls nach kurzer Zeit in der Puppenkiste landete.

#### **IV. Tanz der Rokoko-Puppen** (Menuett)

Zwei Puppen in Rokoko-Gewändern drehen sich zur Musik einer Spieluhr.

#### **V. Finale**

Die Themen und Seitenthemen der Sätze I bis IV werden noch einmal verarbeitet und erklingen stellenweise gleichzeitig.